

Bezirksliga Ost: ASKÖ Mauthausen feiert gegen Bewegung Steyr perfektes Fußballfest!



Kevin Fabian vom ASKÖ Mauthausen lief Bewegungskapitän Matthias Pysz auf und davon, traf 2x.

"Das Unentschieden gegen Garsten bekommt nur eine Bedeutung, wenn wir heute gegen Bewegung Steyr gewinnen!" Mit diesen Worten begann Mauthausen-Trainer Szegletes in der Umkleidekabine seine Kampfansage vor dem Spiel. Und diese Worte dürften die Motivation der rot-weißen Akteure zur 18. Runde der Bezirksliga Ost erreicht haben. Weder die Abwesenheit von Stammspieler Ercan Özcan, dem verletzungsbedingten Austausch von Michael Schiefer bereits in Minute 4., noch die Anfangsoffensive vom Gegner konnte den Siegeswillen der Donaumärker stoppen. Und so gelang ausgerechnet dem "Newcomer" Anton Gattringer nach perfektem Zuspiel von Winklehner und einem gekonnten Haken um

Tormann Hinterschuster in der 41. Minute das erlösende erste Meisterschaftstor in der Rückrunde für Mauthausen! Und dieses Tor schien den Gastgeber sichtlich zu beflügeln. Nach der Pause versuchte sich die Jetzinger-Truppe aus Steyr noch einmal aufzubauen. Doch als Torjäger Ugur Cetin aus Steyr in der 50. Minute entnervt aufgab, für ihn kam Denis Rosca, und Mauthausen-Stürmer Kevin Fabian, Gegenspieler Kapitän Matthias Pysz in der 68. Minute schlecht aussehen ließ, war mit dem 2:0 die Vorentscheidung gefallen. Nur 7 Minuten später erkämpfte sich erneut Matthias Gattringer den Ball, sein gut getimter Pass erreichte abermals Kevin Fabian, der sich wieder gegen Pysz locker durchsetzte und in abgeklärter Manier zum 3:0 einschob. Doch die Tragik um die Steyrer fand seine Fortsetzung, als nach Kritik von der Ersatzbank, Pysz die Kapitänsschleife auf den Boden warf und abtreten wollte. Nur Goalie Hinterschuster wendete diese Entscheidung ab. Ein vergebener Elfer durch Junus Baran (Ball ins Nirgendwo) in der 85. Minute und eine derbe Tätlichkeit vom Steyrer Vladen Linicar an Christian Puchner, die Schiri Eidenberger in der 90. Spielminute mit der Roten Karte ahndete, strickten die Verfassung der Gäste zum Ende des Spieles. ASKÖ Mauthausen fixierte mit starker mannschaftlicher Leistung und drei Traumtoren einen verdienten 3:0-Sieg (1:0) über ASV MayrBau Bewegung Steyr und sang zurecht nach dem Spiel in der Donaumarkt-Arena ... "so ein Tag, so wunderschön wie heute ..."



Dietmar Piessenberger

aus Mauthausen

am 02.03.2015

Folgen